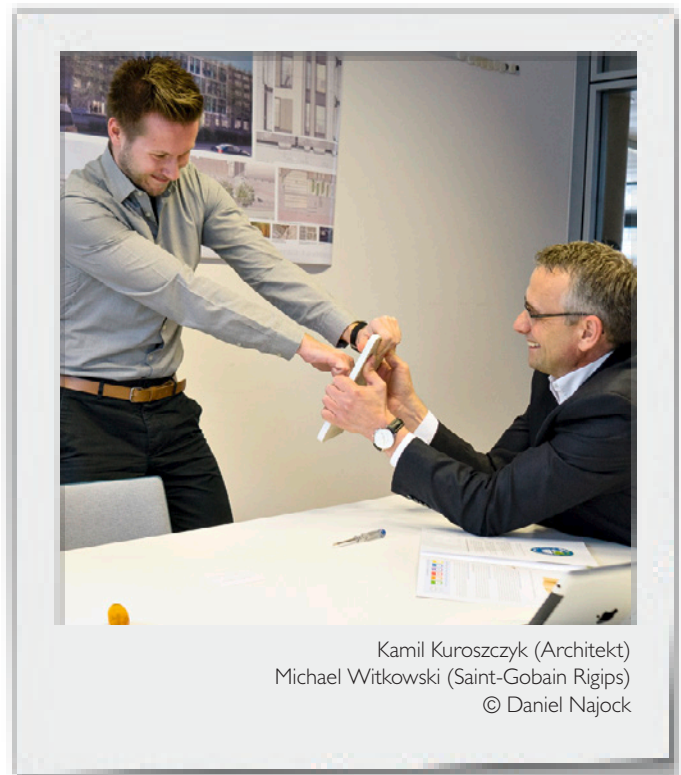


gna Grimbacher Nogales Architekten Saint-Gobain Rigips – Habito



Rodolfo Nogales Richter (geschäftsführender Architekt)
© Daniel Najock



Kamil Kuroszczyk (Architekt)
Michael Witkowski (Saint-Gobain Rigips)
© Daniel Najock

„Saint-Gobain Rigips vereint mit der Gipskartonplatte Habito die Vorteile von Leicht- und Massivbauweise in einem Produkt. Besonders überzeugend ist für mich hierbei der deutlich verbesserte Schallschutz im Gegensatz zu herkömmlichen Gipskartonplatten. Einer der Schwerpunkte unseres Büros sind Hotelbauten. Gerade in diesem Segment sind entsprechende Schallschutzeigenschaften der bestimmende Faktor bei der Auswahl von Baustoffen. Bei vergleichbarer Wandstärke erreiche ich hier deutlich bessere Werte als bei einer konservativ ausgeführten Leichtbauwand.“

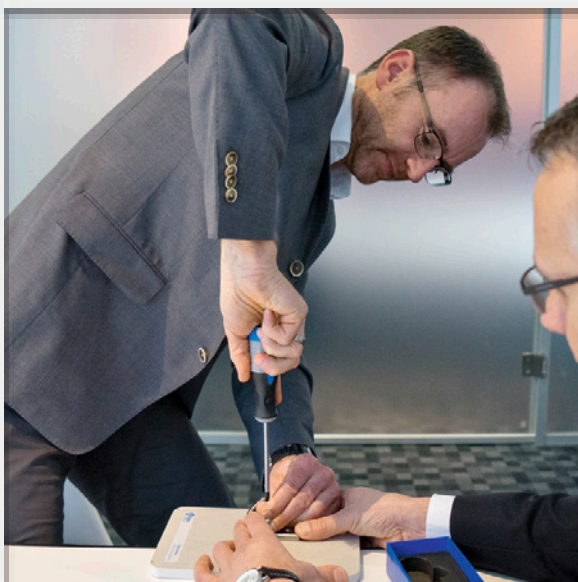
„With its Habito plasterboard, Saint-Gobain combines the benefits of framing and solid construction within a single product. The soundproofing, which is substantially superior to that of conventional plasterboard, is particularly impressive. One of the main areas of our office's work are hotel buildings. This is a segment in which suitable soundproofing properties are often the decisive factor for the selection of construction materials. For a given wall thickness, I attain substantially better soundproofing values with this product than with a conservatively executed plasterboard wall.“

„Der zweite entscheidende Punkt ist die Zugfestigkeit der Platte. Wir haben es ja getestet: Eine einfache, ohne Dübel direkt in die Platte gedrehte Schraube ließ sich bei größtem Kraftaufwand nicht herausziehen. Ich spare mir auf der Baustelle also aufwendige Unterkonstruktionen sowie deren Planung. Eine Kennzeichnung der Flächen, an die eine Last angebracht werden kann, entfällt. Dadurch erhalte ich maximale Flexibilität für mögliche Möblierungsänderungen – zum Beispiel in Hotelzimmern. Hier können sich in der Regel in Abständen von sieben bis acht Jahren Möblierung und technische Einbauten ändern.“

„The second decisive aspect is the tensile strength of the board. We tested this property: an ordinary screw screwed directly into the board without a wall plug could not be pulled out, not even by the exertion of substantial force. I can therefore dispense with the planning and execution of elaborate substructures on the building site. Areas that can be subjected to loading no longer need to be marked. This provides me with the maximum flexibility for possible changes in furnishings, for example in hotel rooms. Furnishings and technical fixtures in hotel rooms may typically change at intervals of seven or eight years.“

RKW Architektur + Städtebau

Saint-Gobain Rigips – Habito



Marc Gräfe (Assoziierter / Innenarchitekt)
© Daniel Najock



Marc Gräfe (Assoziierter / Innenarchitekt)
© Daniel Najock

„Die Leichtbauplatte von Saint-Gobain Rigips heißt zwar Habito, ist also für den Wohnbereich konzipiert, aber da ich gerade einige Projekte für den Einzelhandel fertiggestellt habe, sehe ich sie ein wenig aus einem anderen Blickwinkel. Mir gefällt, dass diese Platte so viel leistet. Dadurch ist es nicht mehr nötig, für eine leistungsfähige Leichtbauwand verschiedene Materialien zu kombinieren, um entsprechende Statik für den Innenausbau sowie Schall- und Einbruchschutzwerte zu erzielen. Der Vorteil: Ich kann durch einen Blick in den Katalog die entsprechenden Werte übernehmen, ohne sie aufwendig zu berechnen. Die nötigen Zulassungen gibt es obendrein.“
Saint-Gobain Rigips plasterboard bears the name Habito – in other words, it is designed for residential applications. But having just completed a number of projects in the retail sector, I am looking at it from a slightly different angle. I am impressed by the performance of this board. It obviates the need for different materials to be combined in order to achieve a plasterboard wall with the structural properties required for indoor design and the necessary soundproofing and burglar-proof characteristics. The advantage is that I can simply take the values I need from the catalogue without having to calculate them at length. The required approvals are also available.’

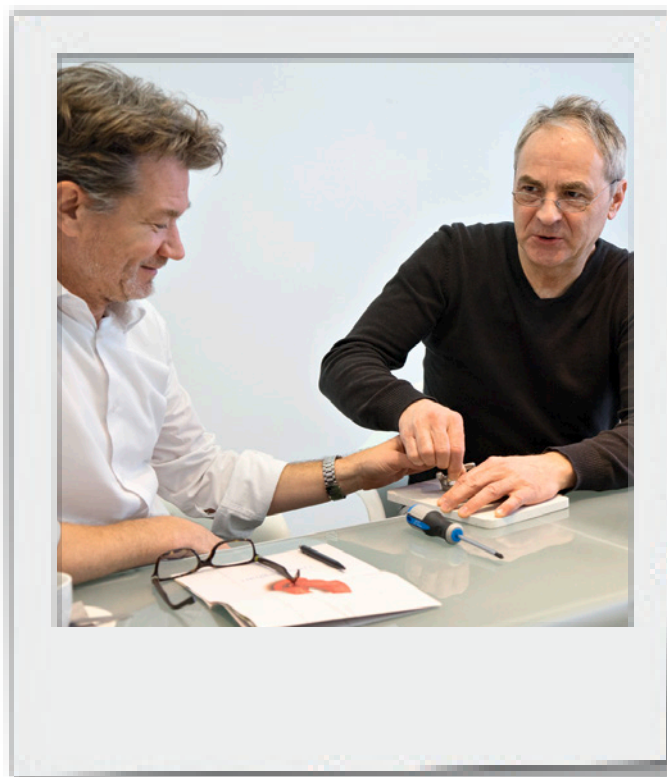
„Die Platte spielt auch im Wohnungsbau ihre Vorteile aus. Sie kann sogar in bestimmten Bereichen massive Wandaufbauten ersetzen. Rohrleitungen lassen sich in einer solchen mit Habito entsprechend ausgeführten Leichtbauwand verlegen, ohne dass der Schallschutz darunter leidet. Auf eine Vorsatzschale mit aufwendiger Unterkonstruktion kann also verzichtet werden. Ihr größter Vorteil ist, dass Einbauten ohne Dübel an der Platte befestigt werden können. Ich kann Möbel und andere schwere Gegenstände einfacher und schneller montieren als bei Steinwänden. Die Platte kehrt also bisher negative Aspekte der Gipskartonwand ins Positive.“
„The benefits of the board are also very apparent in residential construction. In some areas, it can even be used as a substitute for solid wall structures. Pipes can be routed in a plasterboard wall suitably built with Habito without compromises in soundproofing. There is therefore no need for facing formwork with an elaborate substructure. The greatest benefit of Habito is that fixtures can be secured to it without the use of wall plugs. I can fit furniture and other heavy items to it more quickly and easily than to stone walls. This board therefore turns what was previously a drawback of plasterboard into an advantage.’

STEAM ARCHITEKTEN

Saint-Gobain Rigips – Habito



Volker Vogel (geschäftsführender Architekt)
Erwin Hentschel (Architekt)
© Daniel Najock



„Ich arbeite nun schon einige Jahre lang mit Saint-Gobain Rigips zusammen und weiß daher, dass es eine Firma mit zuverlässigen, bis ins Detail geprüften Produkten ist. Deswegen habe ich im Vorfeld schon geahnt, dass hinter der Gipskartonplatte Habito eine Innovation stecken muss. Das hat sich heute eindrucksvoll bestätigt. Habito vereint die Vorteile der Massivbauweise mit denen der Leichtbauweise: Das sind auf der einen Seite die positiven Schallschutzeigenschaften und auf der anderen Seite die leichten Verarbeitungsmöglichkeiten. Klar – der Preis liegt ein wenig höher als bei herkömmlichen Platten, doch das gleicht die Leistung mehr als aus.“

„I have been working with Saint-Gobain Rigips for some years now, and therefore know that it is a company delivering dependable products that have been tested in detail. I had an inkling that the Habito plasterboard was going to be an innovative product. This was confirmed today, and impressively so. Habito unites the benefits of solid-wall construction with those of framework construction: the favourable soundproofing properties and the ease of construction. Habito is of course a little more expensive than conventional plasterboard. But its properties more than make up for that.“

„Für mich sind die herausragenden Schallschutzeigenschaften das wichtigste Argument der Habito. Doch auch die Tragfähigkeit der Platte ist beeindruckend. Das ermöglicht bei der Grundrissplanung größte Flexibilität. Deshalb sehe ich Habito trotz des Namens auch im Objektbereich. Denn Hotels oder Shops, aber auch Büros werden öfter umstrukturiert als Wohngebäude. Ein Beispiel: In ein bestehendes Bürogebäude soll ein Besprechungsraum eingefügt werden. Eine Leichtbauwand mit Habito erfüllt nicht nur die Schallschutzanforderungen, sondern bringt auch etwa 1/3 geringere Last als eine Kalksandsteinwand auf die Geschossdecke auf.“

„To me, the strongest arguments for Habito are its outstanding soundproofing properties. But the load-bearing capacity of the board is also very impressive. This provides considerable flexibility during layout planning. Despite its name, I therefore see Habito also being used in commercial properties, because hotels, shops and offices are restructured more frequently than residential accommodation. For example: a conference room is to be created within an existing office building. A plasterboard wall produced with Habito not only satisfies the soundproofing requirements, but also exerts loading on the floor that is around 1/3 lower than that of a limestone wall.“